

Informationsschreiben: Therapiehundenachmittag im Jugendzentrum Second Home

Liebe Eltern, liebe Kinder,

wir freuen uns, Ihnen und euch mitteilen zu können, dass wir einen besonderen und spannenden Nachmittag im Jugendzentrum Second Home veranstalten werden – einen Therapiehundenachmittag! Dieses Event wird am _____ von 12:00 bis 14:00 Uhr stattfinden.

Veranstaltungsdetails:

Datum: _____

Uhrzeit: 12:00 - 14:00 Uhr

Ort: Jugendzentrum Second Home

Klosterstr. 38, 41379 Brüggen



Unsere Therapiehundenachmittag ist eine aufregende Gelegenheit für Kinder, die faszinierende Welt der Therapiehunde zu entdecken und dabei von ihren wertvollen Interaktionen zu profitieren. Diese Tiere sind speziell ausgebildet, um Menschen physisch, emotional und mental zu unterstützen. Sie tragen dazu bei, Stress abzubauen, das Selbstvertrauen zu stärken und eine positive Umgebung zu schaffen.

Während des Nachmittags werden Mensch-Hund-Teams, die sich bei uns in Ausbildung befinden, anwesend sein, um mit den Kindern gemeinsam zu trainieren. Die Kinder haben die Möglichkeit, die Hunde zu treffen, sie zu streicheln, spazieren zu gehen und sogar einige grundlegende Übungen mit ihnen zu machen. Es wird eine lehrreiche Erfahrung sein, bei der die Kinder mehr über die Bedeutung der Tiertherapie erfahren und die enge Verbindung zwischen Mensch und Tier erleben können.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder bequeme Kleidung tragen, die für Bewegung und Aktivitäten geeignet ist und ebenfalls wetterfest sind.

Wir freuen uns darauf, Sie am _____ beim Therapiehundenachmittag im Jugendzentrum Second Home willkommen zu heißen. Bei weiteren Fragen oder Informationen zögern Sie nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen,

Alexandra Jansen, Gabriele Wintraken und Adriana Rodrigues

Rückmeldeabschnitt

Einverständniserklärung

Name des Kindes: _____

geb.: _____

Anschrift: _____

Notfallnummer: _____

Hiermit geben wir als Eltern/ Erziehungsberechtigte des oben genannten Kindes unser Einverständnis zur Teilnahme am Hundenachmittag am _____ in der Zeit von 12:00 – 14:00 Uhr im Jugendzentrum Second Home. Die Einheiten werden von der Sozialarbeiterin Alexandra Jansen und den auszubildenden Mensch-Hund-Teams von NeTTeHunde MG GbR durchgeführt.

Ich habe das Informationsschreiben erhalten:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Besteht eine bekannte Allergie gegen Hunde:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Besteht eine Bluterkrankung des Kindes?:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Ist eine Erkrankung* des Teilnehmers bekannt?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

*Bei stark abwehrgeschwächten Menschen (z.B. multiresistente Keime, Neurodermitis, Störungen des Immunsystems etc.) und Menschen mit immunsupprimierenden Erkrankungen (z.B. Krebs oder Leukämie) sollte der Hund nicht eingesetzt werden. Stark infektiöse Erkrankungen (z.B. Noro-Virus) bilden ebenfalls ein Ausschlusskriterium für den Schulhundedienst, da durch den engen Körperkontakt Keime, Bakterien etc. auf dem Hundehaar haften bleiben und auf den nächsten Menschen übertragen werden können.

Bestehen Phobien oder Ängste im Hinblick auf Hunde? Ja Nein

Risiken sind (z.B.): Bisse oder Kratzer, Stürze, auch mit dem Risiko von Knochenbrüchen und Lähmungen, Infektionen, besonders durch Darmbakterien, Hautpilze und Flöhe, Entwicklung oder Verschlechterung allergischer Symptome. Durch entsprechende Maßnahmen wurde das Risiko so weit wie möglich reduziert. Dennoch bitten wir Sie, der pädagogischen/ therapeutischen Maßnahme ausdrücklich zuzustimmen.

Ort / Datum

Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten